

# Mutterschutz / Elternzeit / Elterngeld bei Überlappung 2. Schwangerschaft

Beitrag von „PMS“ vom 8. Juli 2024 12:01

Hallo zusammen!

Erstmal ein freundliches Hallo in die Runde - ich bin neu hier 🙋

Da das Thema Mutterschutz / Elternzeit / Elterngeld für mich sehr komplex ist, möchte ich euch gerne um euren Rat bitten. Bestimmt war/ist jemand in der gleichen Situation und man kann sich gegenseitig helfen.

Meine Situation:

Ich bin verbeamtete Lehrerin in BW und derzeit mit meinem ersten Kind (10 Monate alt) in Elternzeit. Am 17.12.24 erwarte ich unser 2. Kind! 😊

Ursprünglich war geplant, dass ich 24 Monate zuhause bleibe. Wir haben uns für das Elterngeld Plus (halbe Höhe doppelt so lange entschieden, da ich eventuell einen Mini-Job nebenher machen möchte, was ich mir genehmigen lassen habe).

Meine Fragen:

1. Ist es richtig, dass ich einen Änderungsantrag stellen muss, damit die Elternzeit genau 6 Wochen vor dem 17.12.24 endet damit ich dann regulär in Mutterschutz gehe?
2. Habe ich es richtig verstanden, dass die Elternzeit von Kind 1 unterbrochen wird, der Anspruch aber pro Kind besteht und dann hinten dran genommen werden kann?
3. Das Elterngeld Plus für Kind 1 muss ich dann auch zum Beginn des Mutterschutzes pausieren und dann nach dem Mutterschutz parallel zum Elterngeld (Plus) für Kind 2 beantragen?
4. Wäre es besser ich ändere das Elterngeld Plus jetzt auf die volle Höhe (rückwirkend geht das glaube ich 3 Monate). Steuern zahlt man ja immer auf das Jahreseinkommen. Daher dachten wir es ist generell besser, es nur halb so hoch auszahlen zu lassen, könnte jetzt relevant sein, wenn man für 2 Kinder parallel Elterngeld bekommt, da es ja als Einkommen zählt.

Vielen Dank schon mal im Voraus!

Liebe Grüße

Paula